
Bericht

Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH
Winnenden

Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021
und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2021

Auftrag: DEE00068225.1.1



Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH, Winnenden
Bilanz zum 31. Dezember 2021

Aktivseite

		31.12.2021	31.12.2020
	€	€	€
<u>A. Anlagevermögen</u>			
I. Sachanlagen			
1. Grundstücke und Gebäude	105.530,39		37.394,62
2. Leitungsnetz und Hausanschlüsse	5.654.976,51		5.742.636,03
3. Messeinrichtungen	107.226,21		7.955,32
4. Regeleinrichtungen	9.714,51		10.123,58
5. Sicherheitseinrichtungen	963,33		1.166,14
6. Nebenanlagen	47.669,59		822,66
7. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00		165.084,69
		5.926.080,54	5.965.183,04
<u>B. Umlaufvermögen</u>			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Sonstige Vermögensgegenstände			
davon aus Steuern 5.553,20 € (VJ.: 47.740,85 €)	5.553,20		47.740,85
		5.553,20	47.740,85
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00	128.219,87
		5.931.633,74	6.141.143,76

		Passivseite	
		31.12.2021	31.12.2020
	€	€	€
<u>A. Eigenkapital</u>			
I. Gezeichnetes Kapital	200.000,00		200.000,00
II. Kapitalrücklagen	2.074.977,68		2.074.977,68
III. Jahrsüberschuss	0,00		0,00
		2.274.977,68	2.274.977,68
<u>B. Empfangene Ertragszuschüsse</u>			
		905.516,68	925.171,74
<u>C. Rückstellungen</u>			
1. Steuerrückstellungen	8,00		8,00
2. Sonstige Rückstellungen	9.500,00		9.500,00
		9.508,00	9.508,00
<u>D. Verbindlichkeiten</u>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.671.792,35		2.672.065,22
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18.264,11		158.380,83
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	41.986,29		101.040,29
4. Sonstige Verbindlichkeiten			
davon aus Steuern 9.588,63 € (VJ.: 0,00 €)	9.588,63		0,00
		2.741.631,38	2.931.486,34
		5.931.633,74	6.141.143,76

Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH, Winnenden
Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2021

	2021	2020
	€	€
1. Umsatzerlöse	507.332,63	490.732,72
2. Abschreibungen auf Sachanlagen	284.825,74	269.656,57
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	32.112,04	68.915,67
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	54.906,69	55.544,03
5. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	3.908,19
6. Sonstige Steuern	3.501,87	0,00
7. Ergebnis nach Steuern	131.986,29	92.708,26
8. Aufwendungen aus Gewinnabführung	131.986,29	92.708,26
9. Jahresergebnis	0,00	0,00

A N H A N G
Der Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH
Für das Geschäftsjahr 2021

I. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Der Jahresabschluss der Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH ist, wie in § 17 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrags vorgeschrieben, nach den Bestimmungen der §§ 266ff HGB für große Kapitalgesellschaften aufgestellt. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Winnenden und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart unter der Nummer HRB 742806 eingetragen.

Die Bewertung der einzelnen Vermögens- und Schuldposten erfolgte entsprechend den handelsrechtlichen Vorschriften.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

II. Erläuterungen zu den Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, planmäßig abgeschrieben. Zinsen für Fremdkapital sind nicht einbezogen. Die Sachanlagen werden nach der Maßgabe der voraussichtlichen Nutzungsdauer unter Orientierung an den amtlichen AfA-Tabellen abgeschrieben. Bewegliche Vermögensgegenstände werden nach der linearen Methode abgeschrieben. Im Zugangsjahr erfolgten die Abschreibungen zeitanteilig (pro rata temporis).

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet.

Die vereinnahmten **Baukostenzuschüsse** sind auf der Passivseite als Sonderposten Empfangene Ertragszuschüsse ausgewiesen. Die Auflösung der vereinnahmten Baukostenzuschüsse erfolgt linear und wird den Umsatzerlösen zugerechnet. Der Auflösungszeitraum entspricht der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes.

Bei der Bemessung der **Rückstellungen** wurden alle erkennbaren und zu bilanzierenden Risiken in Höhe der erwarteten Inanspruchnahme zum Erfüllungsbetrag berücksichtigt.

Die **Verbindlichkeiten** sind zu Erfüllungsbeträgen passiviert.

2. Erläuterungen zur Bilanz

(1) Anlagevermögen

Die Gliederung des Anlagevermögens und seine Entwicklung gehen aus dem Anlage-spiegel (siehe Anlage 1 zum Anhang) hervor.

(2) Sonstige Vermögensgegenstände

Bei den sonstigen Vermögensgegenständen handelt es sich um Umsatzsteuererstat-tungsansprüche. Die sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

(3) Eigenkapital

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt TEUR 200.

(4) Rückstellungen

Bei den Rückstellungen handelt es sich im Wesentlichen um ausstehende Rechnun-gen (TEUR 10, Vj. TEUR 10).

(5) Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten sowie die Art und Form der Sicherheiten bei den Verbindlichkeiten gehen aus dem als Anlage 2 zum Anhang beigefügten Verbindlichkeitspiegel her-vor.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter resultieren aus der Ergebnisabfüh-rung und haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

(6) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse beinhalten im Wesentlichen die Pachtentgelte aus der Verpachtung des Gasnetzes (TEUR 461, Vj. TEUR 446).

(7) Abschreibungen

Die Position Abschreibungen umfasst die planmäßigen Abschreibungen auf Sachan-lagen in Höhe von TEUR 285 (Vj. TEUR 270).

(8) Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Fremdleistun-gen für Verwaltung (TEUR 12, Vj. TEUR 12) sowie Prüfungs- und Beratungskosten (TEUR 10, Vj. TEUR 46).

(9) Zinsen

Die Position beinhaltet die Zinsaufwendungen in Höhe von (TEUR 55, Vj. TEUR 56).

(10) Steuern

Diese Position beinhaltet im Vorjahr den Aufwand aus der Körperschaftsteuer für das laufende Geschäftsjahr bezogen auf die Garantiedividende an die Minderheitsgesell-schafterin.

(11) Ergebnisabführung

Die Position beinhaltet die aufgrund eines zwischen der Gesellschaft und der Stadtwerke Winnenden GmbH bestehenden Ergebnisabführungsvertrags abgeführten Gewinne.

4. sonstige Angaben

Finanzielle Verpflichtungen bestehen im Rahmen des normalen Geschäftsverkehrs.

Die Gesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen i. S. d. § 271 Abs. 2 HGB der Stadtwerke Winnenden GmbH.

Für die Prüfung des Jahresabschlusses fielen Aufwendungen von ca. TEUR 6 an.

III. Ergänzende Angaben zum 31.12.2021**1. Angaben gem. § 6b Abs. 2 EnWG**

Nach § 6b Abs.2 EnWG sind Geschäfte größeren Umfangs mit verbundenen oder assoziierten Unternehmen, wenn sie für die Beurteilung der Vermögens- und Ertragslage von wesentlicher Bedeutung sind, gesondert auszuweisen. Im Geschäftsjahr 2021 waren dies TEUR 6 für den Erhalt von kaufmännischen Dienstleistungen und Geschäftsführung in Höhe von TEUR 3 gegenüber der Stadtwerke Winnenden GmbH.

2. Geschäftsführung

Geschäftsführer sind Herr Stefan Schwarz, im Hauptberuf Geschäftsführer der Stadtwerke Winnenden GmbH, Winnenden.

Der Geschäftsführer erhält für seine Tätigkeit kein gesondertes Entgelt.

3. Aufsichtsrat

Vorsitzender: Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth,
Stadt Winnenden, Winnenden

Stellvertreter: Bürgermeister Jürgen Haas,
Stadt Winnenden, Rudersberg

Übrige Mitglieder: Hans Ilg, Bankkaufmann i.R., Winnenden
Robin Benz, Steuerberater / Wirtschaftsprüfungsassistent,
RTS Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KG, Winnenden
Andreas, Herfurth, Pensionär, Winnenden
Christoph Mohr, Regierungsschuldirektor, Land Baden-
Württemberg, Winnenden
Erich Pfeiderer, Geschäftsführer,
Pfeiderer Küchenhaus + Schreinerei GmbH & Co. KG,
Winnenden
Thomas Traub, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater,
Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Winnenden

3. Aufwendungen für Organe und Organkredite

Als Aufsichtsratsvergütungen wurden EUR 1.200 bezahlt.

4. Belegschaft

Im Berichtsjahr wurden keine Mitarbeiter beschäftigt.

Winnenden, den 18. März 2022

Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH

Der Geschäftsführer

Stefan Schwarz

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021

Geschäftsumfeld

Die im Jahr 2012 gegründete Gesellschaft hat mit Pachtvertrag vom 16. September 2013 ihr gesamtes Gasnetz an die Netze BW GmbH (vormals EnBW Regional AG) verpachtet. Die Stadtwerke Winnenden GmbH halten 100 % der Anteile. Das Geschäftsumfeld ist im Wesentlichen durch die gesetzlichen Regelungen des Betriebes von Gasnetzen nach EnWG und ARegV bestimmt.

Die Gasnetzgesellschaft Winnenden ist gemäß § 6 Abs. 1 EnWG zu einem vertikal integrierten Energieversorgungsunternehmen im Sinne des § 3 Nr. 38 verbunden. Sie führt § 6b Abs. 3 EnWG die Tätigkeit der Gasverteilung aus.

Ergebnis 2021

Die Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH erzielte ein Ergebnis in Höhe von TEUR 132 (Vj. TEUR 93). Dieses wird nach den vertraglichen Vereinbarungen in voller Höhe an die Stadtwerke Winnenden GmbH abgeführt.

Die Pachtzeiträume bis 2020 sind endgültig abgerechnet. Die endgültige Pachtberechnung für das Geschäftsjahr 2021 erfolgt auf Basis des festgestellten Jahresabschlusses.

Darstellung wesentlicher Positionen:

	Plan	Ergebnis
	2021	2021
	TEUR	TEUR
1. Umsatzerlöse	458	461
2. Auflösung Ertragszuschüsse	47	46
3. Abschreibungen Sachanlagen	294	285
4. Sonstige Aufwendungen	38	32
5. Zinsen und ähnliche	62	55
6. Steuern	0	4
7. Aufwendungen Gewinnabführung	112	132
8. Jahresüberschuss	0	0

Die Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH erwirtschaftete einen Umsatz von TEUR 507 (Vj. TEUR 491). Davon betreffen TEUR 461 (Vj. TEUR 446) die Pachterlöse und TEUR 46 (Vj. TEUR 44) Erträge aus der Auflösung der Ertragszuschüsse.

Die Pachterlöse lagen gegenüber den Planungen im Wirtschaftsplan um TEUR 3 über den Erwartungen und beruhen auf einer Pachtberechnung entsprechend den vertraglichen Bestimmungen.

Behandlung des Jahresüberschusses 2021

Aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages wird das Ergebnis in Höhe von insgesamt TEUR 132 für das Geschäftsjahr 2021 an die Stadtwerke Winnenden GmbH im Jahr 2022 ausgeschüttet.

Vermögenslage- und Kapitalstruktur

Die Bilanzsumme der Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH hat sich im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 210 auf TEUR 5.932 reduziert. Der Reduktion ist insbesondere auf die geringeren Verbindlichkeiten in der Bilanz zurückzuführen

Das bilanzielle Eigenkapital beträgt, wie im Vorjahr, TEUR 2.275. Die Eigenkapitalquote beträgt 38,4 % (Vj. 37,0 %).

Liquidität

In 2013 wurde der Kontokorrentkredit in ein langfristiges Tilgungsdarlehen mit einer Laufzeit bis 31.12.2023 umgewandelt. Durch regelmäßige Pachteinahmen ist die Liquidität der Gesellschaft gewährleistet.

Investitionen

Der Zugang bei den Investitionen betrifft Zugänge im Leitungsnetz in Höhe von TEUR 177 (Vj. TEUR 352). Bei den Zugängen der Gebäude und Grundstücke in Höhe von TEUR 69 (Vj. TEUR 0) handelt es sich um den Erwerb der Grundstücke mit den Gasdruckregeleinrichtung.

Unterhaltung des Leitungsnetzes und der Betriebsanlagen

Unterhaltsaufwendungen sind nicht angefallen.

Chancen und Risiken

Bestandsgefährdende Risiken sind nicht erkennbar. Da die operative Geschäftstätigkeit ausschließlich in der Verpachtung bzw. des Betriebes des Gasnetzes liegt, bestehen keine wesentlichen Chancen und Risiken, die sich wesentlich auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft auswirken könnten.

Ausblick

Im Wirtschaftsplan 2022 geht die Geschäftsführung von einem Ergebnis vor Steuern in Höhe von TEUR 100 aus. Die Veränderung ergibt sich im Wesentlichen durch die geplante Absetzung für Abnutzung die im Zusammenhang mit den Netzentflechtungsmaßnahmen stehen die im Jahr 2021 abgeschlossen wurden. Da sich das weitere Ergebnis im Wesentlichen aus den Pachterträgen des Gasnetzes abzüglich Abschreibungen und den Finanzierungskosten bildet, kann die Planzahl als gesichert angesehen werden.

Die Investitionen gemäß Wirtschaftsplan 2022 werden sich auf TEUR 145 belaufen. Die Finanzierung wird durch den laufenden Geschäftsbetrieb erwirtschaftet.

Winnenden, 18. März 2022

Gasnetzgesellschaft Winnenden mbH

Die Geschäftsführer

Stefan Schwarz

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				
Anlagevermögen	Stand 01.01.2021	Zugänge	Umgliederung	Stand Ende Berichts- jahr	Stand 01.01.2021	Zugänge	Stand Ende Berichts- jahr	Buchwerte zum 31.12.2021	Buchwerte zum 31.12.2020
Sachanlagen									
1. Grundstücke und Gebäude	44.234,00	69.080,00	0,00	113.314,00	6.839,38	944,23	7.783,61	105.530,39	37.394,62
2. Leitungsnetz und HA	7.395.612,13	176.643,24	10.510,81	7.582.766,18	1.652.976,10	274.813,57	1.927.789,67	5.654.976,51	5.742.636,03
3. Messeinrichtungen	10.274,00	0,00	106.704,83	116.978,83	2.318,68	7.433,94	9.752,62	107.226,21	7.955,32
4. Regaleinrichtungen	13.085,00	0,00	0,00	13.085,00	2.961,42	409,07	3.370,49	9.714,51	10.123,58
5. Sicherheitseinrichtungen	6.418,00	0,00	0,00	6.418,00	5.251,86	202,81	5.454,67	963,33	1.166,14
6. Nebenanlagen	12.476,00	0,00	47.869,05	60.345,05	11.653,34	1.022,12	12.675,46	47.669,59	822,66
7. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	165.084,69	0,00	-165.084,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	165.084,69
Summe Anlagevermögen	7.647.183,82	245.723,24	0,00	7.892.907,06	1.682.000,78	284.825,74	1.966.826,52	5.926.080,54	5.965.183,04